

# NIEDERSCHRIFT

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	HuF/026/16-21 HuF/027/16-21
Sitzungsdatum	Dienstag, den 20.11.2018
Sitzungsbeginn	09:02 Uhr
Sitzungsende	17:58 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzender

Herr Ulrich Hausner

### Mitglieder

Herr Olaf Beisel  
Herr Friedrich Wilhelm Durchdewald  
Herr Achim Güssgen-Ackva in Vertretung für Herrn Dr. Merbs  
Herr Dr. Klaus-Dieter Rack  
Herr Mehmet Turan  
Herr Bernd Wagner  
Herr Sven Weiberg  
Herr Günther Winfried Weil

### Schriftführerin

Frau Cornelia Becker zu TOP 18.1 (Stellenplan 2019)

### Schriftführer

Herr Florian Vornlocher TOP 1 - 17  
Herr Hans-Peter Schad TOP 18 - 23

### Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Carl Cellarius  
Herr Hendrik Hollender  
Herr Bernd Stiller

### Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Dirk Antkowiak  
Frau Erste Stadträtin Marion Götz  
Herr Stadtrat Bernd Baier entschuldigt  
Herr Stadtrat Gerhard Bohl  
Herr Stadtrat Johannes Contag entschuldigt  
Frau Stadträtin Claudia Eisenhardt entschuldigt  
Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske  
Herr Stadtrat Klaus Fischer entschuldigt  
Herr Stadtrat Alfons Janke entschuldigt  
Herr Stadtrat Siegfried Köppl  
Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck  
Herr Stadtrat Ortwin Musch

Herr Stadtrat Dr. Olaf Osten	entschuldigt
------------------------------	--------------

#### Verwaltung

Herr Joachim Böhmerl; Leiter der Kämmerei und der Entsorgungsbetriebe	zu TOP 18 - 23
Frau Daniela Gierahn; stellv. Leiterin der Personalabteilung	zu TOP 18.1 (Stellenplan 2019)
Herr Benjamin Sturm; Leiter der Finanzabteilung	zu TOP 18 - 23

#### Abwesenheit:

#### Mitglieder

Herr Dr. Reinhold Merbs	entschuldigt
-------------------------	--------------

Ausschussvorsitzender Hausner eröffnet die 026. Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Er teilt mit, dass sich die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt

TOP	DS-Nr.	Titel
21	16-21/0484	Antrag der Fraktion Die Linke. vom 07.09.2017; hier: Sozialwohnungen am Steinernen Kreuz

erweitert. Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der erweiterten Tagesordnung wird zugestimmt.

#### Tagesordnung:

1		Mitteilungen der Dezernenten
1.1		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Trafohäuschen der OVAG
1.2		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Antrag Baukostenzuschuss
1.3		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Prüfung des Rechnungshofes
1.4		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Korrektur der letzten Niederschrift
2	16-21/0889	
3	16-21/1000	
4	16-21/0879	Gegenunterzeichnung Verschwisterung in Entroncamento (Portugal) vom 19.06.-23.06.2019
5	16-21/0917	Baukosten- und Ausstattungszuschuss für die Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenschein
6		Straßenbeitragssatzung
6.1	16-21/0814	Straßenbeitragssatzung – weiteres Vorgehen in der Stadt Friedberg (Hessen) nach Inkrafttreten des Gesetzes zur Neuregelung zur Erhebung von Straßenbeiträgen am 7.6.2018
6.2	16-21/0814-1	Erlass der Satzung über die Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (Aufhebungssatzung)
6.3	16-21/0694	Antrag der FDP-Fraktion vom 06.05.2018; hier: Abschaffung der Straßenbeitragssatzung

7	16-21/0914	Erheben von Erschließungsbeiträgen im Baugebiet „In der Bachseif“ in Ossenheim hier: Erlass einer Abweichungssatzung gemäß § 12 Abs. 3 der Erschließungsbeitragssatzung (EBS)
8	16-21/0916	Bereitstellung überplanmäßiger Mittel
9	16-21/0911	Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für den Bau einer Querungshilfe am Konrad-Adenauer-Platz
10	16-21/0895	Neue Gebührenordnung und überarbeitete Allgemeine Miet- und Veranstaltungsbedingungen (AVB) im Bereich Stadthalle und Bürgerhäuser
11	16-21/0866	Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.06.2018
12	16-21/0913	Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2018
13	16-21/0850	Beteiligungsbericht der Stadt Friedberg 2017
14	16-21/0888	Wirtschaftsplan 2019 (Entwurf) der Entsorgungsbetriebe Friedberg (Hessen)
15	16-21/0900	Gewinnverwendung der Stadtwerke Friedberg (Hessen)
16	16-21/0902	Beschluss über die Festlegung des Prüfers für die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 Stadtwerke Friedberg
17	16-21/0901	Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2017 Stadtwerke Friedberg; (Herr Hilberseimer von Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft)
18		Haushaltssatzung 2019
18.1	16-21/0829	Haushaltssatzung 2019 - Stellenplan 2019 - Haushaltssicherungskonzept 2019 - Ergebnishaushalt 2019 - Finanzhaushalt 2019 - Investitionsprogramm 2019 - Haushaltssatzung 2019
18.2	16-21/0829-1	Finanzstatusbericht
18.3	16-21/0829-2	1. Veränderungsliste, Anpassung der Liquiditätskredite
19	16-21/0467-1	Müllproblematik in der östlichen Altstadt; hier: Umsetzung Maßnahmenkatalog
20	16-21/0730	Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.2018; hier: Prüfung der Umnutzung der ehemaligen OVAG-Trafostation am Friedhofsparkplatz in Dorheim als Niststätte für Vögel (Schleiereulen, Schwalben, Mauersegler) und Fledermäuse
21	16-21/0484	Antrag der Fraktion Die Linke. vom 07.09.2017; hier: Sozialwohnungen am Steinernen Kreuz
22		Konversion
23		Verschiedenes
23.1.		Verschiedenes; hier: Nichtöffentliche Sitzung mit der Wobau & Stadtwerke
23.2		Verschiedenes; hier: Anträge zum Haushalt in der Stadtverordnetenversammlung

## **1. Mitteilungen der Dezernenten**

### **1.1. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Trafohäuschen der OVAG**

Bürgermeister Antkowiak teilt mit, dass das Trafohäuschen der OVAG in Dorheim im vollen Umfang an die Stadt Friedberg überlassen wird.

### **1.2. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Antrag Baukostenzuschuss**

Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass das Förderprogramm aufgrund der Vielzahl der Anträge bundesweit um das 20-fache überzeichnet ist. Aktuell ist auf Bundesebene eine Erhöhung des Fördervolumens in der politischen Diskussion. Kurzfristig wird es daher noch keine Entscheidung über die

Anträge der Stadt Friedberg geben.

**1.3. Mitteilungen der Dezernenten;  
hier: Prüfung des Rechnungshofes**

Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass im Jahr 2019 eine überörtliche Prüfung des Landesrechnungshofes bei der Stadt Friedberg (Hessen) stattfindet. Der Schwerpunkt dieser Prüfung bezieht sich u.a. auf die Beurteilung der Haushaltslage, die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerfüllung, die Kostendeckung der Gebührenhaushalte und ggf. weitere Prüffelder. Der Prüfungszeitraum umfasst die Jahre 2014 – 2018.

**1.4. Mitteilungen der Dezernenten;  
hier: Korrektur der letzten Niederschrift**

Erste Stadträtin Götz verweist auf Korrekturbedarf der Niederschrift zu TOP 10.1 (Verschiedenes) der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss, die lautete: „Ausschussmitglied Turan bittet die Verwaltung, den Haushaltplan übersichtlicher zu gestalten. Erste Stadträtin Götz versichert, dass es zum kommenden Haushaltplan eine übersichtlichere Ausarbeitung geben wird.“ Weder habe sie mitgeteilt, dass der Haushalt künftig anders gestaltet werde, noch sei dieser unübersichtlich. Sie bittet daher um Korrektur des Protokolls wie folgt:

**TOP 10.1 (Verschiedenes)**

Ausschussmitglied Turan teilt mit, dass er den Haushaltsplan als unübersichtlich empfindet, und äußert Zweifel an der Zeitgemäßheit der Finanzsoftware. Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass die Stadt Friedberg wie 99 % aller Kommunen in Hessen mit der modernen und sehr leistungsfähigen Software NSK der ekom21 arbeitet und dies auch künftig fortsetzen wird. Aufbau und Gliederung des Haushalts ergeben sich zudem aus amtlichen Mustern, die landesweit einheitlich anzuwenden sind. Unabhängig davon ist, wie bereits in einer früheren Sitzung mitgeteilt, künftig als zusätzlicher Service für Gremien und Öffentlichkeit beabsichtigt, ein ergänzendes Software-Modul zu beschaffen, mit dessen Hilfe sich auch externe Nutzer/innen verschiedene Kennzahlen „auf Knopfdruck“ durch Grafiken illustrieren lassen können.

Dem wird von den Ausschussmitgliedern zugestimmt.

**2. 16-21/0889**

Ausschussvorsitzender Hausner stellt den Antrag auf **nichtöffentliche Sitzung** der Tagesordnungspunkte 2 & 3. Nachdem die Nichtöffentlichkeit hergestellt wurde, lässt Vorsitzender Hausner darüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

**3. 16-21/1000**

Nachdem auch hier die **Nichtöffentlichkeit** hergestellt wurde, lässt Vorsitzender Hausner über die nicht öffentliche Beratung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen**  
Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0

**4. 16-21/0879 Gegenunterzeichnung Verschwisterung in Entroncamento (Portugal) vom 19.06.-23.06.2019**

**Beschluss:**

Die Stadt Friedberg (Hessen) nimmt an der feierlichen Gegenunterzeichnung der Verschwisterung in Entroncamento vom 19.06. bis 23.06.2019 teil.

Die Reisekosten werden für alle Teilnehmer/innen aus der Stadtverordnetenversammlung, die die Dienstreise vom Stadtverordnetenvorsteher bis zum 14.12.2018 genehmigt bekommen, übernommen. Ebenso verhält es sich mit den Mitgliedern des Magistrates, die gemäß der Entschädigungssatzung vom Bürgermeister genehmigt werden. Die Übernachtungskosten müssen selbst getragen werden (sofern sie nicht in Gastfamilien untergebracht sind).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**5. 16-21/0917 Baukosten- und Ausstattungszuschuss für die Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenschein**

Stadtrat Fenske erläutert ausführlich die Vorlage und beantwortet Fragen aus den Reihen der Mitglieder. Im Anschluss lässt Ausschussvorsitzender Hausner wie folgt abstimmen:

**Beschluss:**

Einem Baukosten- und Ausstattungszuschuss in Höhe von insgesamt 763.800 Euro (Baukosten: 663.800 Euro und Ausstattungskosten: 100.000 Euro) für die Schaffung von 32 zusätzlichen Plätzen (19 Krippen- und 13 Kindergartenplätze) für die Betreuung von Kindern ab dem ersten Lebensjahr bis zum Beginn der Grundschulzeit in der integrativen Kindertagesstätte Sonnenschein wird zugestimmt. Dieser Betrag wird in den Haushalt 2019 aufgenommen. Sollte eine Bezuschussung über das Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 für die Schaffung der zusätzlichen Plätze erfolgen, reduziert sich der Zuschuss seitens der Stadt Friedberg um diesen Betrag. In welchem Umfang der Baukosten- und Ausstattungszuschuss zurückzuzahlen ist, wenn der Betrieb aufgegeben oder durch Dritte fortgeführt wird, ist in einem entsprechenden Vertrag zu regeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**6. Straßenbeitragssatzung**

**6.1. 16-21/0814 Straßenbeitragssatzung – weiteres Vorgehen in der Stadt Friedberg (Hessen) nach Inkrafttreten des Gesetzes zur Neuregelung zur Erhebung von Straßenbeiträgen am 7.6.2018**

Erste Stadträtin Götz erläutert ausführlich die Vorlage und teilt mit, dass die Punkte 5 und 6 des Beschlussvorschlags von August 2018 aufgrund aktueller Entwicklungen der letzten Wochen (Wegfall der Grundsteuererhöhung B aufgrund höherer Schlüsselzuweisungen für die Stadt gem. Schreiben des Hess. Finanzministeriums vom 31.10.2018 sowie **rückwirkende** Aufhebung der Satzung gemäß Magistratsbeschluss vom 5.11.2018) noch textlich anzupassen sind.

**Beschluss:**

Das Land Hessen wird aufgefordert, die finanziellen Lasten zur Erhaltung und Sanierung kommunaler Straßen aus Landesmitteln selbst zu tragen oder den Kommunen einen finanziellen Ausgleich aus Landesmitteln für diese Aufgabe zur Verfügung zu stellen, der ihnen die Finanzierung der Sanierungslasten ermöglicht und so die Heranziehung ihrer Bürgerinnen und Bürger in Form von Straßenbeiträgen entbehrlich macht.

Bis diese Voraussetzung erfüllt ist, wird bezüglich der Möglichkeit zur Erhebung von Straßenbeiträgen in der Stadt Friedberg (Hessen) folgendes Vorgehen beschlossen:

1. Infolge der städtischen Bemühungen der vergangenen Jahre, Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger infolge der Anwendung der Straßenbeitragssatzung zu vermeiden, ist ein Sanierungsstau eingetreten, der sich im Interesse der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger nicht fortsetzen darf, sondern aufgelöst werden muss.
2. Es wird festgestellt, dass die Einführung der wiederkehrenden Straßenbeitragssatzung einen hohen Zeit- und langfristigen Personalaufwand erfordert. Der Landeszuschuss, der nach dem Gesetz zur Neuregelung der Erhebung von Straßenbeiträgen mit Wirkung vom 7.6.2018 als Anschubunterstützung einmalig bezogen werden kann, bietet hierfür keinen nachhaltigen Ausgleich.
3. Die Erhebung einmaliger Straßenbeiträge widerspricht dem Gerechtigkeitsempfinden vieler Bürgerinnen und Bürger und trifft daher regelmäßig auf nachhaltige Ablehnung. Ungeachtet der neuen Möglichkeiten zur Ausgestaltung der Beitragszahlung aufgrund des Gesetzes zur Neuregelung der Erhebung von Straßenbeiträgen (seit 7.6.2018 z.B. Stundungsmöglichkeit über 20 Jahre statt seither über 5 Jahre, Zinssatz von maximal 1 % statt seither 3 %) stellt die Erhebung einmaliger Straßenbeiträge daher eine Ultima Ratio für die Ausschöpfung der städtischen Einnahmequellen dar.
4. Die vielfältigen und langfristigen Auswirkungen eines Verzichts auf die Erhebung von Straßenbeiträgen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt (Wegfall von Erträgen, Notwendigkeit des Ausgleichs durch Erhöhung anderer Erträge oder Reduzierung von Aufwendungen oder Kürzung/Streichung von Investitionen) werden zur Kenntnis genommen (Anlage).
5. Es wird festgestellt, dass im Entwurf des Haushaltsplans 2019 der gesetzlich zwingende Haushaltsausgleich **unter der Voraussetzung einer Erhöhung der Grundsteuer B von 490 v.H. auf 590 v.H. knapp** erreicht wird, ohne dass hierfür Straßenbeiträge herangezogen werden müssen.
6. Vor dem Hintergrund der Situation unter Ziffer 5. wird die Satzung über die Erhebung einmaliger Straßenbeiträge (Straßenbeitragssatzung) vom 29.12.2014 aufgehoben, ~~so bald die Beiträge für die grundlegende Erneuerung des Gehwegs in der Dieffenbachstraße erhoben worden sind.~~
7. In Abhängigkeit von der weiteren haushaltswirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Friedberg (Hessen) bleibt eine künftige neue Entscheidung über die Frage der Erhebung von Straßenbeiträgen vorbehalten, soweit die Erreichung des gesetzesgemäßen Haushaltsausgleichs die Ausschöpfung dieser städtischen Einnahmequelle unabdingbar notwendig macht.

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig in Abänderung beschlossen**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**6.2. 16-21/0814-1 Erlass der Satzung über die Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (Aufhebungssatzung)**

**Beschluss:**

Die als Entwurf beigefügte Satzung über die Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (Aufhebungssatzung) der Stadt Friedberg wird **mit Änderung gemäß Magistratsbeschluss vom 5.11.2018 (Rückwirkung)** beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**Einstimmig in Abänderung beschlossen**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**6.3. 16-21/0694 Antrag der FDP-Fraktion vom 06.05.2018; hier: Abschaffung der Straßenbeitragssatzung**

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen.

**7. 16-21/0914 Erheben von Erschließungsbeiträgen im Baugebiet „In der Bachseif“ in Ossenheim  
hier: Erlass einer Abweichungssatzung gemäß § 12 Abs. 3 der Erschließungsbeitragssatzung (EBS)**

**Beschluss:**

Die als Entwurf beigefügte Satzung (Anlage 2 der Vorlage) über die Abweichung von den in § 12 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung (EBS) genannten Merkmalen der endgültigen Herstellung von Erschließungsanlagen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**8. 16-21/0916 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel**

**Beschluss:**

Der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe 200.000,-- EUR im Querschnittsbudget 6161000 wird zugestimmt.  
Die Deckung erfolgt aus der Kostenstelle 6.610000 Sachkonto 6139001.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**9. 16-21/0911 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für den Bau einer Querungshilfe am Konrad-Adenauer-Platz**

**Beschluss:**

Der Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 30.000,-- EUR unter der Kostenstelle 5.120000 IV.-Nr. 5.01619.07 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsresten unter der Kostenstelle 6.630000 IV.-Nr. 6.0613.09.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**10. 16-21/0895 Neue Gebührenordnung und überarbeitete Allgemeine Miet- und Veranstaltungsbedingungen (AVB) im Bereich Stadthalle und Bürgerhäuser**

**Beschluss:**

Die neue Gebührenordnung sowie die überarbeiteten Allgemeinen Miet- und Veranstaltungsbedingungen (AVB) werden beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**11. 16-21/0866 Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.06.2018**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.06.2018 zur Kenntnis.

**12. 16-21/0913 Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2018**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Finanzcontrolling-Bericht der Stadt Friedberg (Hessen) zum 30.09.2018 zur Kenntnis.

**13. 16-21/0850 Beteiligungsbericht der Stadt Friedberg 2017**

**Beschluss:**

Der Beteiligungsbericht 2017 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**14. 16-21/0888 Wirtschaftsplan 2019 (Entwurf) der Entsorgungsbetriebe Friedberg (Hessen)**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan 2019 wird wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**15. 16-21/0900 Gewinnverwendung der Stadtwerke Friedberg (Hessen)**

**Beschluss:**

Der Jahresgewinn 2017 wird (zur Hälfte) in Höhe von 935.986,67 € abzüglich Steuern an die Eigentümerin abgeführt sowie die andere Hälfte in Höhe von 935.986,67 € der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

**16. 16-21/0902 Beschluss über die Festlegung des Prüfers für die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 Stadtwerke Friedberg**

**Beschluss:**

Die Betriebskommission empfiehlt, Fricke Dr. Hilbersheimer Schulze und Partner mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar als Prüfer für die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 der Stadtverordnetenversammlung zur Bestellung vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**17. 16-21/0901 Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2017 Stadtwerke Friedberg;  
(Herr Hilberseimer von Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner,  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft)**

**Beschluss:**

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Friedberg zum 31.12.2017 gemäß § 5 Ziffer 11 des Eigenbetriebsgesetzes in der von der Fricke Dr. Hilberseimer Schulze und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar geprüften Fassung sowie den Jahresbericht der Betriebsleitung wird wie vorliegend festgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**18. Haushaltssatzung 2019**

**18.1. 16-21/0829 Haushaltssatzung 2019  
- Stellenplan 2019  
- Haushaltssicherungskonzept 2019  
- Ergebnishaushalt 2019  
- Finanzhaushalt 2019  
- Investitionsprogramm 2019  
- Haushaltssatzung 2019**

Vorsitzender Hausner teilt mit, dass er den Haushalt 2019 wie folgt beraten möchte:

- Stellenplan 2019
- Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt der einzelnen Teilhaushalte,
- Investitionsprogramm
- Haushaltssatzung.

Diesem Vorschlag wird **einvernehmlich zugestimmt**.

Der Stellenplan 2019 wird in **nichtöffentlicher Sitzung** gemäß § 52 HGO behandelt.

**Stellenplan 2019:**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

Die Grundlage für die Beratung des Haushaltes 2019 ist der Entwurf des Haushaltsplanes 2019, die 1. Veränderungsliste sowie die am Vormittag gefassten Beschlüsse.

**Teilhaushalt Amt 1 Haupt- und Personalamt**

**Antrag Fraktion Die Linke**

Bei der Kostenstelle 1.000000 Gemeindeorgane Sachkonto 6131000 Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige Kürzung des Ansatzes um 74.000 €

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich abgelehnt**  
Ja 2 Nein 7 Enthaltung 0

### **Antrag SPD-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 1.000000 Gemeindeorgane Sachkonto 6131000 Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige Aufsplittung des Sachkontos zwischen Aufwandsentschädigung und Verdienstausfall in den Erläuterungen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **Antrag Fraktion Die Linke**

Bei der Kostenstelle 1.464900 Nichtstädtische Tageseinrichtungen für Kinder Sachkonto 5482002 Kostenerstattungen für Freistellung

Bei dem Ansatz in Höhe von 706.204 € Anbringung eines Sperrvermerks in Höhe von 500.000 €. Die Aufhebung erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

#### **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja 1 Nein 8 Enthaltung 0

Stadtrat Fenske teilt mit, dass er für die Werbung von Kita-Mitarbeitern 5.000 € für Aufwendungen von Sach- und Dienstleistungen beantragt.

Hierzu entsteht eine längere Erörterung.

Bürgermeister Antkowiak unterbreitet den Vorschlag, dass dieses Thema im Magistrat erörtert werden sollte und ggfs. eine entsprechende Vorlage in die Stadtverordnetenversammlung am 06. Dezember 2018 eingebracht werden sollte.

Dem Vorschlag stimmen die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses einvernehmlich zu.

### **Abstimmung Teilhaushalt 1 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

#### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 2

### **Abstimmung Teilhaushalt 1 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

**Teilhaushalt Amt 2 Kämmerei**

**Antrag Fraktion Die Linke**

Bei der Kostenstelle 2.762101 Georg-August-Zinn-Halle  
Streichung des Ansatzes in Höhe von 400.000 € für den Umbau des ehemaligen Hotels

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich abgelehnt**  
Ja 2 Nein 7 Enthaltung 0

**Antrag Fraktion Die Linke**

Bei der Kostenstelle 2.762101 Georg-August-Zinn-Halle  
Streichung des Ansatzes in Höhe von 1.440.000 € für Brandschutzmaßnahmen

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich abgelehnt**  
Ja 1 Nein 7 Enthaltung 1

**Antrag SPD-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 2.762101 Georg-August-Zinn-Halle  
Kostensplittung des Ansatzes in Höhe von 1.440.000 € für Brandschutzmaßnahmen

Ansatz in Höhe von 900.000 € in 2019  
Ansatz in Höhe von 540.000 € als VE in 2020

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**Antrag CDU-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 2.762104 Bürgerhaus Ossenheim

Bereitstellung von 30.000 € für ein Gutachten Untersuchung der Kellerräume durch einen Gutachter.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

### **Abstimmung Teilhaushalt 2 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **Abstimmung Teilhaushalt 2 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich beschlossen**  
Ja 7 Nein 1 Enthaltung 1

### **Teilhaushalt Amt 3 Stadtkasse**

#### **Abstimmung Teilhaushalt 3 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf des Teilhaushaltes 3 zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **Teilhaushalt Amt 4 Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen**

#### **Antrag Bürgermeister Dirk Antkowiak**

Bei der Kostenstelle 4.561001 Sportstätte Burgfeld  
Bereitstellung von 40.000 € für die Errichtung einer Stabhochsprunganlage

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Abstimmung Teilhaushalt 4 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

##### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

#### **Abstimmung Teilhaushalt 4 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

##### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

#### **Teilhaushalt Amt 5 Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung**

Bei der Kostenstelle 5.110000 Öffentliche Sicherheit und Ordnung wird bei dem Sachkonto 5150000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen der Ansatz in Höhe von 400.000 € um 40.000 € auf nunmehr 360.000 € gekürzt.

#### **Antrag CDU-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 5.680000 Parkeinrichtungen  
Bereitstellung von 100.000 € Planungskosten für die Aufstockung des Parkdeckes Dieffenbachparkplatz.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3

#### **Abstimmung Teilhaushalt 5 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

##### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

## **Abstimmung Teilhaushalt 5 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

## **Teilhaushalt Amt 6 Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen**

### **Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Bereitstellung von 200.000 € Planungskosten in 2019 für die Errichtung eines Busbahnhofes.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich abgelehnt**  
Ja 2 Nein 7 Enthaltung 0

### **Antrag FDP-Fraktion**

200.000 € Planungskosten für die Errichtung eines Busbahnhofes erst bereitstellen, wenn die Entscheidung getroffen wurde, dass die Stadt Friedberg das betreffende Grundstück erworben hat.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich beschlossen**  
Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0

### **Antrag CDU-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 6.630000 Gemeindestraßen, Ingenieurbauwerke Bereitstellung von 50.000 € Planungskosten für die Fremdbeauftragung zur Aufstellung eines aktuellen Berichtes bezüglich der Sanierung von Straßen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **Antrag CDU-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 6.630000 Gemeindestraßen, Ingenieurbauwerke Sachkonto 6779001 Einführung der wiederkehrenden Straßenbeitragsgebühren Streichung des Ansatzes in Höhe von 100.000 €.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### **Antrag SPD-Fraktion**

Bei der Kostenstelle 6.610000 Stadtplanung Sachkonto 6139001 Sonstige weitere Fremdleistungen Planungskosten Bereitstellung von 20.000 € Planungskosten für die Errichtung eines Kreisels an der K 171/L 3351 in der Höhe des Abzweiges von Fauerbach nach Bauernheim gegenüber dem Sonnenhof.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

### **Antrag Fraktion Die Linke**

Bei der Kostenstelle 6.610000 Stadtplanung Sachkonto 6139001 Sonstige weitere Fremdleistungen Planungskosten Kürzung des Ansatzes von 422.000 € um 60.000 € für den BP Nr. 92 „Naherholungsgebiet Winterstein“

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich abgelehnt**  
Ja 2 Nein 7 Enthaltung 0

### **Abstimmung Teilhaushalt 6 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich beschlossen**  
Ja 6 Nein 1 Enthaltung 2

### **Abstimmung Teilhaushalt 6 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2

## **Teilhaushalt Amt 7 Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen**

### **Gemeinsamer Antrag von Fraktion Die Linke und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Bei der Kostenstelle 7.620000 Wohnungsbauförderung Bereitstellung von 500.000 € für die Wohnungsbauförderung

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen**

Ja 2 Nein 7 Enthaltung 0

### **Antrag SPD-Fraktion**

Bereitstellung von 250.000 € für die Förderung des sozialen Wohnungsbaus.

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen**

Ja 3 Nein 1 Enthaltung 5

Dr. Rack teilt mit, dass der Bauverein „Eigner Herd ist Goldes wert“ unter bestimmten Voraussetzungen neue Wohnungen erstellen möchte. Auf Wunsch des Haupt- und Finanzausschuss soll der Bauverein zu einer Sitzung des Bauausschusses eingeladen werden.

### **Antrag Bürgermeister Dirk Antkowiak**

Bei der Kostenstelle 7.880000 Allgemeines Grundvermögen  
Sachkonto 6069000 Materialaufwand für Reparaturen und Instandhaltung (Bauhof)  
Den Ansatz von derzeit 8.000 € erhöhen um 10.000 € für die Instandsetzung des Gourmet Cubus.

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen**

Ja 8 Nein 1 Enthaltung 0

### **Abstimmung Teilhaushalt 7 Ergebnishaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

Abstimmungsergebnis:

**Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 2

## **Abstimmung Teilhaushalt 7 Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderung zu.

Abstimmungsergebnis:

### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 2 Enthaltung 1

## **Teilhaushalt Amt 9 Flüchtlingsbetreuung**

### **Abstimmung Teilhaushalt 9 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf des Teilhaushaltes 9 zu.

Abstimmungsergebnis:

### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 2

Sodann lässt Vorsitzender Hausner über den Ergebnishaushalt insgesamt abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf des Ergebnishaushaltes unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

Abstimmungsergebnis:

### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 2 Enthaltung 1

Es folgt die Abstimmung über den Finanzhaushalt insgesamt.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf des Finanzhaushalt unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

Abstimmungsergebnis:

### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 3 Enthaltung 0

### **Investitionsprogramm**

Dr. Rack teilt mit, dass die seit Jahren geplante Maßnahme Wetterbrücke Dorheim umbenannt werden sollte in „Steg über die Wetter“ in Höhe auf dem Biek.  
Dazu stellt er folgenden Antrag:

Wie im Investitions-Programm bereits in 2020 vorgesehen, Bereitstellung von 80.000 € Planungskosten.

Des Weiteren sollen die Baukosten vom Jahr 2022 ins Jahr 2021 vorgezogen werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 5

### **Abstimmung Investitionsprogramm**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Investitionsprogramm unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich beschlossen**  
Ja 6 Nein 2 Enthaltung 1

### **Haushaltssatzung**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der vorgelegten Haushaltssatzung unter Berücksichtigung der vorgenommenen Veränderungen zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen  
Ja 6 Nein 3 Enthaltung 0

## **18.2. 16-21/0829-1 Finanzstatusbericht**

Erste Stadträtin Marion Götz erläutert ausführlich den Sachverhalt.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst folgenden

#### **Beschluss:**

Die überarbeitete Version des Finanzstatusberichtes wird beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

### 18.3. 16-21/0829-2 1. Veränderungsliste, Anpassung der Liquiditätskredite

#### **Beschluss:**

1. Die 1. Veränderungsliste zum Haushalt 2019 gemäß Anlage 1 wird beschlossen.
2. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gemäß der aktualisierten Liquiditätsplanung in Anlage 2 auf 3.100.000€ festgesetzt.

#### Abstimmungsergebnis:

#### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja 6 Nein 2 Enthaltung 1

### 19. 16-21/0467-1 Müllproblematik in der östlichen Altstadt; hier: Umsetzung Maßnahmenkatalog

Die Mitteilungsvorlage des Amtes für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen vom 16.10.2018 nehmen die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis.

### 20. 16-21/0730 Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.2018; hier: Prüfung der Umnutzung der ehemaligen OVAG-Trafostation am Friedhofsparkplatz in Dorheim als Niststätte für Vögel (Schleiereulen, Schwalben, Mauersegler) und Fledermäuse

Rack erörtert den Sachverhalt. Nach kurzer Erörterung stellt Dr. Rack den Antrag, die Vorlage erneut bis zur Vorlage eines Nutzungsvertrages NABU/Stadt **zurückzustellen**.

### 21. 16-21/0484 Antrag der Fraktion Die Linke. vom 07.09.2017; hier: Sozialwohnungen am Steinernen Kreuz

Nach kurzer Erörterung wird der Antrag bis zur Vorlage der Baupreise und Richtlinien Baugebiet Steinernen Kreuz **zurückgestellt**.

### 22. Konversion

Hierzu teilt Bürgermeister Dirk Antkowiak mit, dass er und die Erste Stadträtin Marion Götz einen Termin bei der BIMA wahrgenommen haben. Dort wurden die Vertreter der BIMA zu einem Gegenbesuch in Friedberg eingeladen, um im Stadtentwicklungsausschuss zu berichten.

### 23. Verschiedenes

#### 23.1 Verschiedenes hier: Nichtöffentliche Sitzung mit der Wobau & Stadtwerke

Der Haupt- und Finanzausschuss lädt die Verantwortlichen der Wohnungsbaugesellschaft und der Stadtwerke zu einer nichtöffentlichen Sitzung ein.

Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender teilt mit, dass wenn Anträge von den Fraktionen zum Haushalt 2019 in der Stadtverordnetenversammlung am 06.12.2018 gestellt werden, diese bitte schriftlich zu stellen sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Vorsitzender Hausner die Sitzung mit Dankesworten an alle Anwesenden und Beteiligten der Haupt- und Finanzausschusssitzung.

\_\_\_\_\_  
gez.: Hausner

(Vorsitzender)

\_\_\_\_\_  
gez.: Vornlocher

(Schriftführer zu  
TOP 1 - 17)

\_\_\_\_\_  
gez.: Becker

(Schriftführerin  
TOP 18.1 (Stellenplan 2019))

\_\_\_\_\_  
gez.: Schad

(Schriftführer TOP 18-23)